

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Kulturausschusses - öffentlich -

Datum: 19.04.2018

Ort: Beratungsraum 118 des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:32 Uhr - 16:55 Uhr

stellv. Vorsitz: Herr Bürgermeister Stötzer

### **Beschlussfähigkeit**

Soll: 13 Stadträtinnen/Stadträte  
Ist: 10 Stadträtinnen/Stadträte

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

Herr Egmont Elschner	sachkundiger Einwohner	dienstlich
Herr Dr. Dieter Füsslein	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	dienstlich
Herr Jörg Hopperdietzel	Fraktion DIE LINKE	dienstlich
Herr Ulf Kallscheidt	SPD-Fraktion	privat
Frau Almut Friederike Patt	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	privat
Herr Philipp Rochold	Bürgermeister Dezernat 5	privat
Herr Andreas Weber	sachkundiger Einwohner	dienstlich

#### **Ausschussmitglieder**

Herr Eckehard Bauer	SPD-Fraktion
Herr René Deschner	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
Herr Hubert Gintschel	Fraktion DIE LINKE
Herr Dr. Alexander Haentjens	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
Frau Cornelia Knorr	SPD-Fraktion
Herr Thomas Lehmann	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herr Jürgen Leistner	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
Herr Kai Tietze	Fraktion DIE LINKE
Frau Dagmar Weidauer	Fraktion DIE LINKE

#### **stellv. Ausschussmitglieder**

Herr Ralph Burghart	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	i. V. für Fr. Patt
---------------------	-------------------------------	--------------------

#### **sachkundige Einwohner**

Frau Sabine Deponte  
Herr Tobias Möller  
Herr Constantin Schmidt

#### **Bedienstete der Stadtverwaltung**

Herr Dr. Paolo Cecconi	Abteilungsleiter Abt. 41.6
Herr Ferenc Csák	Amtsleiter Amt 41
Frau Dr. Anja Dube	Leiterin Amt 48

Frau Valentine Jerke	Sachbearbeiterin Abt. 41.01
Frau Steffi Mehner	Referentin Dezernat 5
Herr Dr. Stephan Pfalzer	Sachgebietsleiter Sg 41.62
Frau Katrin Voigt	1. SB Kunst- und Kulturförderung/Kulturmanagement Abt. 41.01

**Schriftführerin**

Frau Lisa Bunkowski	Sachbearbeiterin Abt. 15.4
---------------------	----------------------------

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 

Der **stellv. Ausschussvorsitzende Herr Bürgermeister Stötzer** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 

Es liegen **keine** Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Kulturausschusses - öffentlich - vom 15.03.2018
- 

Gegen die Niederschrift sind **keine** Einwendungen eingegangen. Sie gilt somit als **genehmigt**.

- 4 Beschlussvorlage an den Kulturausschuss
- 

Förderung von Maßnahmen aus dem Soziokulturellen Jugendfonds im Jahr 2018  
Vorlage: B-092/2018 Einreicher: Oberbürgermeisterin/Amt 41

---

**Frau Jerke (Sachbearbeiterin Kunst- und Kulturförderung Abt. 41.01)** führt in den Tagesordnungspunkt ein. Sie informiert, dass 28 Anträgen mit einem Volumen von 56.264 Euro vorliegen. Diesem steht der Etat von 50.000 Euro gegenüber. Die Anträge des Die Süder e. V. (Maßnahme Nr. 25) und des Kinder- und Jugendzentrums Punkt West (Maßnahme Nr. 28) sind außerhalb der Frist eingegangen und wurden nach Absprache im Arbeitskreis ebenfalls berücksichtigt. Das Projekt des Kulturwerkstatt e. V. (Maßnahmen Nr. 12) wurde ohne Fördervorschlag in der Beschlussvorlage aufgenommen. Die Anträge des young connection Chemnitz e. V. (Maßnahme Nr. 23) und des Fördervereins Gesellschaftspflege Wohngebiet Waldrand Rilkestraße e. V. (Maßnahme Nr. 26) wurden zurückgezogen. Frau Jerke berichtet, dass 4.886 Euro nicht vergeben wurden. Die Restmittel aus 2017 wurden vollständig aufgebraucht.

**Herr Bürgermeister Stötzer** fragt nach möglichen Befangenheiten nach § 20 Abs. 1 SächsGemO.

*Es werden keine Befangenheiten der Ausschussmitglieder angezeigt.*

**Herrn Stadtrat Leistner (Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP)** ist wichtig, dass in Zukunft die Abgabefristen eingehalten werden. Er bittet um eine vorherige Information, wenn Restmittel in Zukunft vergeben werden.

**Herr Bürgermeister Stötzer** fragt nach möglichen Befangenheiten nach § 20 Abs. 1 SächsGemO.

*Es werden keine Befangenheiten der Ausschussmitglieder angezeigt.*

**Herr Stadtrat Leistner (Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP)** ist wichtig, dass in Zukunft die Abgabefristen eingehalten werden. Er bittet um eine Information, wenn Restmittel in Zukunft vergeben werden.

**Herr Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** fragt zum einen, wie die Möglichkeit der Förderung aus dem soziokulturellem Jugendfonds beworben wurde. Zum anderen möchte er wissen, wann dieser in die reguläre Kunst- und Kulturförderung aufgenommen wird. **Frau Jerke** führt aus, dass der soziokulturelle Jugendfonds auf der Homepage der Stadt Chemnitz beworben wird. Sobald die Kulturstrategie im Jahr 2018 beschlossen sein wird, erfolgt eine Überarbeitung der Richtlinien. **Herr Möller (sachkundiger Einwohner)** ergänzt, dass das Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit e. V. als Mitglied des Arbeitskreises diese Fördermöglichkeit ebenfalls bewirbt. Informationen dazu erscheinen ebenso im Newsletter.

**Herr Stadtrat Lehmann** interessiert, wie nach Überarbeitung der Richtlinien dem Problem der Doppelförderung entgegen gewirkt wird. **Frau Voigt (1. SB Kunst- und Kulturförderung/Kulturmanagement Abt. 41.01)** merkt an, dass sich bei Mehrfachförderungen die zuständigen Stellen in Chemnitz untereinander abstimmen. Dies werde auf dem Bearbeitungsblatt zu den Anträgen erfasst. Es wird immer spezielle Projekte geben, die aus einer gesonderten Richtlinie heraus gefördert werden. Wichtig sei, dass man das Projekt zur institutionellen Förderung abgrenzt.

**Herr Stadtrat Dr. Haentjens (Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP)** wünscht zur Maßnahme Nr. 12 (Kulturwerkstatt e. V.) nähere Erläuterungen hinsichtlich der Ablehnung der Förderung mit der Begründung „fehlende Gesamtdramaturgie“. **Frau Jerke** erklärt, dass das Gesamtkonzept (Gesamtdramaturgie) widersprüchlich beschrieben war. Zudem wies der Finanzplan keine ausreichende Deckung dar. Auf die versuchte Kontaktaufnahme erfolgte leider keine Reaktion durch den Verein.

#### **Beschluss B-092/2018**

Der Kulturausschuss beschließt:

Die Stadt Chemnitz/Kulturbetrieb fördert im Jahr 2018 Maßnahmen aus dem Soziokulturellen Jugendfonds gemäß Anlage 3.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig (10 Ja-Stimmen) bestätigt**

5 Aktueller Stand zur Bewerbung Kulturhauptstadt Europas 2025  
Berichterstattung: Herr Csák, Amtsleiter Amt 41

---

**Herr Csák (Amtsleiter Amt 41)** informiert zum einen zur Regionalkonferenz der Kulturregion Chemnitz am 16.05.2018 in Oelsnitz, zu der 25 Kommunen vertreten sein werden. Zum anderen sollen im November 2018 alle Stadträte der Region nach dem Aufruf zum Wettbewerb der Bundesregierung am 24.09.2018 eingeladen werden. Darüber hinaus gibt es Bestrebungen der Städte Zittau, Dresden und Chemnitz sich gemeinsam an den Ministerpräsidenten Herrn Kretschmer zu wenden, um eine finanzielle Unterstützung für die Kulturhauptstadtbewerbung zu erwirken.

6 Aktueller Stand der Erarbeitung der Kulturstrategie  
Berichterstattung: Herr Csák, Amtsleiter Amt 41

---

**Herr Csák** lädt zum „Debattentag Kulturstrategie“ am 03.05.2018 von 17 bis 19 Uhr in das Veranstaltungszentrum der Sparkasse Chemnitz ein. Geplant sei, die Beratungsvorlage zeitnah zu veröffentlichen. Diese soll den Kulturbeirat am 24.05.2018 und den Kulturausschuss am 31.05.2018 erreichen. Im Sommer 2018 werden die Ergebnisse zusammengefasst und ein „Maßnahmenkatalog“ erarbeitet, sodass die finale Beschlussvorlage in die Gremien gehen kann. Letztendlich sei eine Beschlussfassung im Stadtrat am 28.11.2018 vorgesehen.

7 Verschiedenes

---

7.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

---

**Frau Voigt** informiert zur Chemnitzer Museumsnacht am 05.05.2018 von 18 bis 1 Uhr. Ein besonderes Angebot stelle in diesem Jahr anlässlich des Stadtjubiläums die ‚Entdeckertour‘ für Kinder und Jugendliche dar.

**Frau Dr. Dube (Leiterin Amt 48)** berichtet, dass am 21.06.2018 eine Beratung zum Zwischenstand des Masterplans stattfinden wird. Die Einladung wird nachgereicht. Sie sagt, dass der neue Zoopädagoge seine Arbeit aufgenommen hat und sie Näheres berichten kann, wenn sich dieser eingearbeitet hat. Zur Berufsorientierung führt sie aus, dass im letzten Jahr 15 Veranstaltungen mit jeweils 10 bis 20 Schülern durchgeführt wurden.

**Herr Stadtrat Gintschel (Fraktion DIE LINKE)** wünscht nähere Erläuterungen zum Spielplatz am Tierpark. **Frau Dr. Dube** sagt, dass es hierzu noch keine Entscheidung gibt. Dies wird der Masterplan zeigen. **Herr Bürgermeister Stötzer** ergänzt, dass es einen Spielplatz in dem Areal geben wird, man wisse nur noch nicht, an welcher Stelle genau er sein wird.

7.2 Fragen der Ausschussmitglieder

---

Es gibt keine Fragen der Ausschussmitglieder.

8 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Kulturausschusses - öffentlich -

---

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der **öffentlichen** Sitzung werden die **Stadtratsmitglieder Herr Bauer (SPD-Fraktion)** und **Herr Deschner (Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP)** bestimmt.

\*

\*

\*

**Herr Bürgermeister Stötzer** schließt die Sitzung des Kulturausschusses - öffentlich -.

08.05.2018 *Stötzer*  
Datum Stötzer  
stellv. Vorsitzender  
des Ausschusses

14.05.2018 *Bauer*  
Datum Bauer  
Mitglied  
des Ausschusses

23.05.2018 *Deschner*  
Datum Deschner  
Mitglied  
des Ausschusses

27.04.2018 *Bunkowski*  
Datum Bunkowski  
Schriftführerin